



Gedankenaustausch: Wirtschaftsjunior Achim Findeis (links) aus dem Kreis Herford und der CDU-Bundestagsabgeordnete Ralph Brinkhaus.

Euro-Debatte live erlebt

Kreis Gütersloh (gl). Im Rahmen des 16. „Know-how-Transfers“ mit den Wirtschaftsjunioren Deutschland hat Achim Findeis aus Kirchlengern im Kreis Herford den Gütersloher CDU-Bundestagsabgeordneten

Ralph Brinkhaus in Berlin besucht, um ihm eine Woche bei der Arbeit über die Schulter zu schauen. Insgesamt 180 Wirtschaftsjunioren waren in der Sitzungswoche des Deutschen Bundestags verschiedenen Abgeordneten zugeteilt. Findeis konnte Brinkhaus auch in seinen Finanzausschuss begleiten und so die Beratungen zur Eurokrise live miterleben „Ein einma-

liges Erlebnis“, sagte Findeis, der als Wirtschaftsjunior mit Brinkhaus auch über Anliegen des Unternehmensnachwuchses sprach.

Die Wirtschaftsjunioren Deutschlands setzen sich nach einer Mitteilung der CDU für ehrbares Unternehmertum ein. Dazu gehört auch das Knüpfen nationaler und internationaler Netzwerke. Brinkhaus betonte, dass ihm dieser Austausch sehr wichtig sei, und versprach einen Gegenbesuch bei der Firma Findeis Kunststoffe in Kirchlengern, „denn für den Kreis Herford stehe ich ja auch als Ansprechpartner zur Verfügung.“